

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 22 (1900)  
**Heft:** 33

**Anhang:** Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Träume.

Schreibst du zu gut mir, Schicksal, was ich litt,  
So rechne auch der Nächte Träume mit.  
Denn tiefes Weh, als mir der Tag gebracht,  
Erlißt ich tausendmal im Traum der Nacht.  
Was nur das Herz noch hofft und liebt und glaubt,  
Ward mir im Traume tausendmal geraubt.  
An meiner Seite schritt im Traum die Not;  
Ich aß der Armut bittes Bettlerbrot.  
Ich war verwaist, verlassen und verbannt  
Um eine Sünde, die ich nicht verstand.  
In öden Heiden, wo der Schrecken schwirrt,  
War ich in tiefster Dunkelheit verirrt,  
Durch einen Eisstrom, dessen Brücke brennt,  
Von einem teuren Sterbenden getrennt.  
Und nicht mehr überbrückt von Blütenduft,  
Sah ich im Traum des Todes dunkle Kluft. — — —  
Vergiltst du, Schicksal, einmal was ich litt,  
So rechne auch der Nächte Träume mit!

Frieda Schanz.

## Die Pflege der Zähne.

Um gesunde Zähne bis ins späte Alter zu beschaffen, muß die Pflege derselben bereits im frühen Kindesalter beginnen. Der Mund des Kindes muß von der Geburt an täglich gereinigt werden, um die sog. Schwämme zu verhüten. Hat das Kind die ersten Zähne bekommen, so ist es notwendig, dieselben täglich mit einem Läppchen oder Schwämchen abzuwischen. Sind die Reihen der Milchzähne geschlossen, so kann man zur weichen Bürste greifen. Geschieht diese Reinigung nicht, so können die Milchzähne vorzeitig schadhaft werden und dem Kind Schmerzen bereiten. Die Hauptursache sind die nach jeder Mahlzeit, ebenso nach der genossenen Milch nachbleibenden Reste, welche mit dem Schleim des Zahnsleisches sich verbinden, Veranlassung zur Milchsaurentwicklung geben und somit zerstörend auf die Zähne wirken. Daher ist zur Reinhaltung der Zähne eine zweireiige weiche Bürste (Dachhaarzähnbürste) zu empfehlen. Zur Pflege der Zähne, sowohl der Milchzähne wie der bleibenden, ist das wichtigste also das regelmäßige Putzen derselben. Ferner lasse man mindestens zweimal jährlich die Zähne beim Kind von einem gewissenhaften Zahnarzt untersuchen und das etwa nötige nach seinem Ernassen vornehmen. Man warte nicht erst bis Schmerzen eintreten, sondern lasse früher die kleinen schadhaften Ränder füllen, denn die Erhaltung der Milchzähne bis sie durch bleibende ersetzt werden, ist von großer Wichtigkeit. Ist man dann gewöhnt, in der Jugend die Zähne zu putzen und den Mund zu reinigen, so daß die Säurebildung auf die Zähne nicht nachhaltig wirken kann, so ist die Erhaltung nach dem 20. Lebensjahr leichter, besonders wenn die etwa schadhaften Stellen und Höhlen bereits gefüllt sind. Das Untersuchen des Mundes vom Zahnarzt ist dann nur einmal notwendig. Als Reinigungsmittel ist lauwarmes Wasser mit harter Natronseife als das beste zu empfehlen; bei krankhaften Zähnen und pathologischen Zuständen des Zahnsleisches jedoch ist es dem Zahnarzt überlassen, welches chemische, desinfizierende Mittel er zur Erhaltung und Pflege im gegebenen Falle verordnen wird.

## Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsgeboten muss das Porto für Rückantwort beigetragen werden.  
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigetragen werden.  
Inserate, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.  
Auf Inserate, die mit Chancen bezeichnet sind, muß eine spezielle Offerteingereicht werden, da die Expedition nicht bestellt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.  
Es sollen keine Originalauszüge eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigetragen.  
Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschern oder Stellenleuchten fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

## Gesucht.

Gebildete Witwe, tüchtig in jedem Zweig des Hausesens, erfahren in Kindererziehung und Krankenpflege, geschickt in jeder weiblichen Handarbeit, Korrespondenz und Buchhaltung kennend, wünscht Stellung zur Führung bessern Haushaltes. Würde auch die Führung einer Filiale oder ein Depot übernehmen. Beste Referenzen zur Verfügung. Gefl. Offerten erbeten an die Expedition d. Bl. unter A E 546. [546]

## Das Ausleihen von Büchern der schweizerischen Landesbibliothek.

Das Ausleihbeginn ist für Abholung und Zurückstellung von Büchern geöffnet von 10 — 12 Uhr vormittags und von 1/2 — 4 Uhr nachmittags. Außerhalb Berns wohnende Benutzer haben überdies folgendes zu beachten: Alle Büchergeboten sind schriftlich an die Bibliothek, nicht an einen einzelnen Beamten, zu richten; den Anfragen müssen die zur Frankierung der Antwort nötigen Postmarken beigelegt oder es müssen Doppelpoststempel verwendet werden. Die verlangten Bücher werden durch die Post verschickt; Sendungen nach schweizerischen Bestimmungsorten werden nicht frankiert, für Postpakete nach dem Ausland wird das obligatorische Porto durch Nachnahme zurückgehoben. Die beigefügten Empfangsscheine sind auszufüllen, zu unterschreiben und umgehend an die Adresse Schweizerische Landesbibliothek, Bern, „Ausleih“ frankiert einzutragen.

## Gesundes und rüstiges Alter.

Die 91jährige „onda Neja“, Caduff von Schlans, Graubünden, ist zum Feile des hl. Johannes zu Fuß nach Trun hinuntergepliert, dann zur Kapelle des hl. Benedict ob Sonnix und schließlich in einem Marsch nach Schlans zurückgekehrt. Zu Hause näht sie und arbeitet auf dem Felde wie vor 50 Jahren.

## Brieftaschen der Redaktion.

P. J. G. Auf Ihren Fall passen die nachstehenden schönen Worte:

„Jahre, viele Jahre lang  
Wünscht ich schon Dich fragen:  
Hörst Du nicht wie gleicher Klang  
Unsre Herzen schlagen?  
Still beobachten, Tag für Tag  
Dringt er Dir in Ohren —  
Doch gewohnter Perleßtag  
Wünscht ich schon Dich bitten,  
Wobei ich verflucht, er flüst —  
Und Du laufst erfreut,  
Blickst empor und lacht — und weinst,  
Denkt die Zelte hörten.  
Jahre, viele Jahre lang  
Wünscht ich schon Dich fragen:  
Hörst Du nicht wie gleicher Klang  
Unsre Herzen schlagen?“

Frl. A. P. in S. In einem sonnig gelegenen Zimmer ohne direktes vis-à-vis können Sie sich ganz leicht für partielle Sonnen- und Luftbäder einrichten, und wenn kein Bad zu ermöglichen ist, so thun auch fleißige Waschungen, Hautabreibungen viel Gutes.

Herrn B. M. in A. Nicht jedermann bedarf zu seiner Erholung und Ausspannung des lebhaften und lautaren geselligen Treibens, sondern manchem ist ein ruhiger stiller Aufenthalt das dringendste Bedürfnis. So scheint es bei ihrem Frauchen der Fall zu sein. Wenn nun Ihnen selbst lebhafte Unterhaltung und vielseitige Abwechslung bedürfnis ist und Sie den Ferienaufenthalt danach wählen, so ist es nur billig, daß Sie auch den Wunsch Ihrer erholungsbedürftigen Frau Rechnung tragen. Ein Aufenthalt bei der vertrauten Freundin, wo Sie auch die Kinder bei sich haben könnte, ohne die Mutter der Pflege auf sich nehmen zu müssen und wo Sie ihre Tageszeitung nach eigenem Begehr und Bedürfnis einteilen könnten, müßte sie nach jeder Richtung befriedigen und entlasten. Wenn auch in dieser Weise für kurze Zeit räumlich getrennt, so würde doch ein jedes nach seiner Eigenart und daher aufs beste dem gemeinsamen Zwecke dienen. Die Gesundheit zu kräftigen und das gesuchte Gleichmaß des Körpers und Geistes zu gewinnen. Was die lieben Basen und andere dem Kätsch huldigenden Leute von

dieser Anordnung halten, das darf doch Sie als unabkömmlinge und vorurtheilsoffen Mann nicht kümmern. Die Hauptursache ist, daß die beiden Erholungsbedürftigen sich dabei in jeder Beziehung wohl befinden, um nachher ausgeruht, gekräftigt und fröhlich die Arbeit zusammen wieder aufzunehmen.

Fr. Kath. B. in Olten. Das betreffende transportable Waschschiff für Gas- und Petroleum ist erheblich beim Erfinder Rössle, Flaschner in St. Gallen. Der Apparat erfreut sich um seiner praktischen Vorzüge willen allgemeiner Beliebtheit. Der Fabrikant wird Ihnen unzweckhaft auf Verlangen gerne einen illustrierten Prospekt senden. — Den treuen Freunden unserer besten Grüße.

1073) Herr Dr. Kuipers in Mannheim schreibt: „Die Wirkung von Dr. Hommel's Haematoxin ist einschärfend. Schon nach Verbrauch einer Flasche ist Appetit, Stuhlgang und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit ca. 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Fall stets fehlgeschlagen, und bin ich glücklich, hier endlich in Ihrem Haematoxin ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung verspricht.“ Deposits in allen Apotheken.

## Kräftigungsmittel.

1073) Herr Dr. Kuipers in Mannheim schreibt: „Die Wirkung von Dr. Hommel's Haematoxin ist einschärfend. Schon nach Verbrauch einer Flasche ist Appetit, Stuhlgang und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit ca. 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Fall stets fehlgeschlagen, und bin ich glücklich, hier endlich in Ihrem Haematoxin ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung verspricht.“ Deposits in allen Apotheken.

## Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in Flaschen mit eingeprägtem Namen ist Dr. Hommel's Haematoxin echt.

Wenn Sie Stickerien irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Ladengeschäft und brauche deshalb weder Lofalmiete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [293]

## Allen an Skroteln und Rhachitis

Leidenden können wir vertrauensvoll eine Kur mit Golliez' Nusschalensirup empfehlen, welcher verdorbenes oder unreines Blut in kurzer Zeit wieder herstellt. Er ersetzt vollständig den Leberthorn, wird leicht verdaut und von jedermann gerne genommen. In Flaschen à Fr. 3. — und Fr. 5.50, allein echt mit der Marke „2 Palmen“, in den Apotheken. [146] Hauptdepot: Apotheker Golliez in Murten.

In hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten allein bewohnt, werden über die Dauer der Weltausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück abgegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experten der Ausstellung und als angesehener, mit den Parisen Verhältnissen im allgemeinen und den Verhältnissen der Ausstellung im besonderen durchaus vertrauter Mann, könnte dem Penzionären mit den zweckmässigsten Ratschlägen gedient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Grossstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden wie folgt:

Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche  
Frühstück 1 " 1 " à 5 " à 30 " pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris“ übermittelt die Expedition. [329]

## Bad Rothenbrunnen

### Jodhaltiger Eisensäuerling.

Vorzügliche Wirkung auf Anämie, Chlorose, Scrofulose, Darmkatarrh, Rhachitis, chronische Entzündungen, Nervenschwäche etc. Hotel umgeben von schattigen Anlagen, Wald in nächster Nähe. Günstig für prachtvolle kleinere und grössere Ausflüge. Mässige Preise bei vorzüglicher Verpflegung. (H 1464 Ch) [547]

Kurarzt: Dr. Ruedi.

Die Direktion.



Echte Briefmarken  
mit Garantie liefert anerkannt reell und am billigsten. A. Schneebeli, Zürich, Bahnhofstr. 52. Ankauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis. [36]

## Gesucht.

In ein Privathaus zu einem Ehepaar ohne Kinder wird ein braves, treues Mädchen gesucht, das tüchtig ist in allen Hausgeschäften, kochen kann und die Wäsche selbstständig besorgt. Gute Behandlung zugesichert. Lohn 25 Fr. Offerten befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre 500. [560]

Gute Familie Neuenburgs sucht eine Töchter zur freundlichen Aufnahme. Fr. 75 per Monat. Gefl. Offerten vermittelt die Expedition unter Chiffre 557. [557]

Gesucht auf 1. Oktober nach Mailand eine tüchtige, perfekte Köchin, welche auch Zimmerarbeiten übernimmt und ein braves, in jeder Hausarbeit gewandtes Zimmermädchen, welches gut bügeln kann. Offerten mit Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche befördert die Expedition unter Chiffre 552 Mailand. [552]

## Sprachen- u. Handelsinstitut Gibraltar

### Thuring-Merian, Neuchâtel (Schweiz).

Gegründet 1860. Mehr als 1400 Zöglinge ausgebildet. Gründliches Studium der Sprachen und der Handelsfächer. Vorbereitung für Technikum, Post, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Beginn des Wintersemesters Mitte Oktober. Nähre Auskunft und Prospektus bei [553] A. Thuring, Direktor.

### Privat-Pension Zai, Arosa

hält sich zur Aufnahme von Kurgästen bestens empfohlen. Gute Küche. Billige Preise. Pensionspreis 4—5 Fr.

459

In einem Luftkurort Graubündens fänden erholungsbedürftige oder kranke junge Töchter im Hause eines Arztes gute Aufnahme und Verpflegung. Ebenso geeignet wäre der Aufenthalt für junge Mädchen von zarter Gesundheit, die für längere Zeit Bergluft atmen sollen; denn es stände solchen nicht nur ärztliche Aufsicht und Pflege zur Seite, sondern es wäre ihnen Gelegenheit zur völligen Ausbildung geboten: Musikunterricht, Unterricht in beliebigen wissenschaftlichen Fächern, sowie in der Haushaltungskunde und im Kochen. Anfragen unter Chiffre A 189 werden durch die Expedition vermittelt und eingehend beantwortet. [FV189]

**Gesucht:** [554]  
ein starkes, tüchtiges Mädchen zur Mithilfe in Haus- und Gartengeschäften, in ein Privathaus in Nr. 40 in Steckborn.

Une famille romande de deux personnes recevrait en

**Pension une jeune demoiselle**

désirant apprendre le français et fréquenter les écoles supérieures de la ville dès le commencement de l'année scolaire, en septembre prochain.

Vie de famille. Education et surveillance très soignées. Piano à disposition. Excellentes références. S'adresser à **Mme Schryber**, 3 Les Fleurettes, Lausanne. [H 3814] [541]

**Gesucht:**

Eine gewandte Tochter, die Liebe zu Kindern hat, gut nähren und bügeln kann, in feinem schweiz. Haushalt; besonders wird Ordnungssinn und Reinlichkeit verlangt, dagegen gute Behandlung und Familienanschluss geboten. Eintritt nach Übereinkunft. Offeren unter Chiffre OF 4442 an **Orell-Füssli-Annoncen-Zürich**. [OF 4442] [558]

Unübertroffen ist bis jetzt Prof. Dr. Liebers echtes Nervenkraut-Extrakt.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückenschmerzen, Herzklagen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollution etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots in allen Apotheken St. Gallens, der Schweiz u. Ausland. [182]

**Damen-, Herren-, Knaben-**

**LODEN** (UNIKES SPECIAL-  
GESCHÄFT IM SCHWEIZ-  
BAHNHOFST. II.)  
Inhaber: J. Nörr & J. Jordan.  
Motorweise Massanfertigung. [2589]

Fert. Damen-Jaquette-Costume von 30 Fr. an.

Doch ich durch das einfache Heilverfahren des Herrn Pöppi von meinem bläulichen Magen- und Darmkatarrax durch Gottes Gnade vollständig geheilt worden bin, verpflichtet mich, diesem Herrn öffentlich zu danken und ähnlich Leidenden zu empfehlen, sich schriftlich an Herrn J. F. Pöppi in Heide, Solothurn zu wenden, derselbe sendet Ihnen und Fragebogen gratis. [2776]

Frau Milna Güntert, Unterhassel, St. Schaffhausen.

**Waadtländer Bienenhonig.**

Preis für 1900 Fr. 1.60 per Kilo (Blüten- und Tannenhonig). Porto nicht inbegriffen. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Kilo.

**Ch. Bretagne**, Bienenzüchter  
Lausanne.  
Bienenstücke in Aubonne, Montherod und St. Livres. [H 8108 L] [514]

**Institut für junge Leute**

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

— Gegründet 1859. —

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751]

Direktor: **N. Quinche**, Besitzer.

**Luftkurort Wolfhalden**

Ht. Appenzell A.-Rh.

720 M. ü. M.

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

[412]

**L-Arzt Fch Spengler**  
Electro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik.



**Eine Frage.**

Die Frage der Ernährung des Volkes ist mit Recht zu allen Zeiten als eine der ernstesten betrachtet worden. Heutzutage vornehmlich ist es von hoher Wichtigkeit, den Konsumenten aufzuklären über den Nährwert und die hygienischen Eigenschaften der verschiedenen Gebrauchsgegenstände, die ihm angeboten werden. — Unter den Nahrungsmitteln, die alle zum Wiederaufbau unseres Organismus dienende Stoffe enthalten, haben wir nur zwei Getränke: Milch und Cacao. Ausschliessliche Ernährung mit Milch erzeugt aber leicht Widerwillen, während dies mit Cacao, insbesondere mit Cacao Suchard, nicht der Fall ist. Cacao Suchard ist leicht löslich und leicht verdaulich, seine Zubereitung ist die denkbar einfachste und sein Preis verhältnismässig billig, denn 5 Gramm genügen zu einer Tasse ausgezeichneten Cacao, 1 Ko. zu 200 Tassen.

2036]

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!

**„Reliabel“** [521]

Petrol-Gas-Herd

lieft eine richtige Gasfamme ohne Rauch, ohne Geruch, ohne Geräusch. Absolut keine Explosionsgefahr. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Prinzip des Herdes: „Speisung der Flamme durch Sauerstoff“. Herde 1—4 löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.

**Alkoholfreie Weine, Bern  
im Meilen.**

Reiner, sterilisierter Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesündeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezereihandlungen u. Kaffeehallen erhältlich. Prospekte u. Preiscourants gratis u. franko.

Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen.

[267]

**Pensionnat**

de jeunes filles catholiques

Faubourg du Crêt 21

Neuchâtel, Suisse

S'adresser pour renseignements la Supérieure. [H 3989 N] [555]

Haushaltungs-Schule, Pensionat I. Ranges, welches sich spec. zur Aufgabe macht, junge Hausfrauen heranzubilden. Unterricht im Kochen, Bügeln, im Anfertigen der Kleider u. des Weiszeuges, in der Buchhaltung, guten Leitung eines Haushaltes. Preis 75 Fr. monatlich, 3 monatlich Kochkursus 240 Fr. Herrl. Lage; Pros. u. Referenzen. **Aubonne**, Genfersee, **Mme. Desballot**. [H 9151 L] [548]

**Pensionnaires.**

Une honorable famille de Lausanne, située hors de ville, avec vue splendide, désire recevoir de suite en pension, dans une maison soignée deux jeunes demoiselles ou deux jeunes gens, voulant apprendre la langue française et selon désir suivre les écoles supérieures. Bons soins et vie de famille assurés. Offres sous L 9429 L à **Haasenstein** & **Vogler**, Lausanne. [559]

**Hotel u. Pension du Mont-blanc**

Morges b. Lausanne.

Prächtige Aussicht auf See und Gebirge. Schattiger Garten. Gute Küche. Pension von 4—5 Fr. je nach Lage der Zimmer. [438]

Guggisberg, Eigentümer.

**Campagne Bel-Air**

s. Landeron

Pensionat für junge Mädchen.

Prächtige Lage auf einer Höhe am Fusse des Berges. Englisch. Französisch. Referenzen und Prospectus.

[542] **Mles sœurs Curchaud.**

**GALACTINA**  
Kindermehl.

1881. Bester Ersatz der Muttermilch.  
Schweiz Kindermehl-Fabrik Lüthi, Zingg & Cie. BERN.  
5 Ehren-Diplome 12 Grands Prix. 21 Goldene Medaillen. [A 1989 H]

Erhältlich in Apotheken, Drogerien etc. [493]

**Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacques Becker, Ennenda (Glarus)**, liefert an Privata 4-stückweise, 30—35 Meter halbend, prima Qualitäten zu billigsten Engros-Preisen. Man verlange vertraulich von diesem Special-Geschäft die Muster, welche franko zu Diensten. [2610]

**Bienenhonig**

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für Echtheit in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo. [499]

Max Sulzberger, Horn a. B.

**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme

bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

••• 4 Schreibbücher •••  
für Handwerker und Geschäftsleute  
**Hauptbuch**, praktisch eingeteilt Fr. 2.50  
**Journal-Tagbuch** „ 2.—  
**Kassabuch** „ 1.50  
**Fakturenbuch** „ 1.80  
Versende alle vier Bücher statt zu **Fr. 7.80** zu nur **Fr. 6.—**  
**A. Niederhäuser**, Schreibbücherfabrik  
Grenchen.  
[281]

Copybücher Fr. 1.80  
•••

### Geheiltes Fussleiden.

Die Unterzeichneter bescheint hiemit gerne, dass sie durch Anwendung der Heilwundsalbe und dem Alpenkräutertrank von einem schweren, offenen Fussleiden gänzlich geheilt worden ist. Ich spreche dem Erfinder dieser ausgezeichneten Heilmittel, Herrn **J. Schmid**, zum Belleyue, **Herisau**, Appenzell, hiemit öffentlich meinen wärmsten Dank aus und kann diese Mittel aus vollster Ueberzeugung allen Fussleidenden bestens empfehlen.

Eschigkofen, den 20. November 1899.

**Frau Wehrli.**

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Wehrli bescheint:  
551] Prospekte gratis und franko vom Erfinder:  
(OG 3839) **J. Schmid**, zum Bellevue, **Herisau** (Schweiz).

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

### Einbanddecken

als stets willkommene

### Hübsche passende Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—  
Für die Kleine Welt „ „ .60  
Koch- und Haushaltungsschule „ „ .60

Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

[2597]



[696]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormalige Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsübung in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: *Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel neben erprobten Rezepten.* Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2176]

### Zur Beachtung.

Den guten Anklang, den unsere mit Olivenöl hergestellte Brillantseife gefunden hat, und um vielfachen Wünschen von Kunden entgegenzukommen, stellen wir aus dieser so guten und vorteilhaften Seife nun auch ein Seifenpulver her. Dieses Brillant-Seifenpulver enthält noch Salmiak und Terpentin, wodurch die Waschkraft desselben bedeutend erhöht und eine vorteilhafte Einwirkung und Ersparnis beim Waschen erzielt wird. Die Anwendung dieses Seifenpulvers ist eine außerordentlich einfache und genügt ein kleiner Zusatz zum Wasser; die Wäsche wird dann beim Waschen mit Brillantseife blendend weiss und erhält einen angenehmen Geruch. Brillantseife und Seifenpulver sind in allen besseren Spezereihandlungen zu haben.

351]

(H 2300 Q)

Alleinige Fabrikanten: Beck & Cie., Basel.

Dr. Schmidt-Acherts

**Keuchhustensaft (Kastanienextrakt)**

seit 27 Jahren von Aerzten erprobtes Mittel gegen

**Keuchhusten**

auch für Erwachsene von vorzügl. Wirkung bei Husten und Heiserkeit.

Zu haben in den Apotheken und Droguerien (Fr. 1 Mark) und direkt von

**F. Schmidt-Achert, Edenkoben (Pfalz).** [191]

Gluten-Kakao  
Suppen-Rollen  
Bouillon-Kapseln  
Suppen-Würze

**MAGGI**

empfehlen jeder praktischen Hausfrau. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessengeschäften.

[537] NB. Originalfläschchen werden mit **Maggi-Würze** billig nachgefüllt.

### Das Beste, was es gibt

ist eine Tasse

### REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

Jedermann gleich zuträglich und wohlbekömmlich. Tausendfach bewährt und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel für Kinder, Blutarme und Magenkranke. Ein herrliches Cacao-Frühstück.

[129]

Nur echt: In roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30 oder in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Von keiner Nachahmung erreicht!

Erste schweizerische Hafercacao-Fabrik **Müller & Bernhard, Chur.**

### Petrol-Gas-Schnellkochapparat „Primus“.

Grösstes Ersparnis an Brennmaterial erzielt man mit dem echten Primus-kocher. Niederlage und Reparaturwerkstätte in Engelburg. Nicht von mir gekauft Primus werden gleichwohl gut repariert. — Prospekte gratis.

[446] Es empfiehlt sich achtungsvoll

Jean Germann, Engelburg bei St. Gallen.



[167]

Zag 301 G

### Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

**Kaysers Kindermehl**  
welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhüttet und besiegt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

[437] Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

**Fr. Kayser, Nährmittelfabrik St. Margrethen (Kt. St. Gallen).**

**TORIL**



**Fleisch-Extract**

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem billiger als die Liebigschen Extrakte und in allen besseren Drogen- und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben.

[78]

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extract, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.

